

HOTEL VIER JAHRESZEITEN / Wohlfühlen nach den Regeln des Feng-Shui

Harmonie auf 1700 Meter

■ VON STEFAN MEIER

Wie schafft man einen Raum, in dem Menschen sich vollkommen wohlfühlen? In dem sie Geborgenheit und Harmonie finden? Das Hotel Vier Jahreszeiten im Pitztal hat sich von einer uralten chinesischen Lehre leiten lassen. Seit 2001 steht das Vier Jahreszeiten ganz im Zeichen des Feng-Shui.

Das ist jene uralte chinesische Lehre, die Glück und Wohlbefinden verheißt. Vorausgesetzt, man platziert die Möbel richtig und richtet das Haus nach den Regeln des Feng-Shui aus. So nämlich, dass die Energie, das Chi, fließen kann. Ecken und Kanten stören da, Fenster, Spiegel und Zimmerbrunnen sind dagegen zu empfehlen.

„Wir leben das Feng-Shui“, sagt Gastgeberin Chriseldis Walser, die sich zur Feng-Shui-Beraterin hat ausbilden lassen. „Bei uns finden Sie aber keinen einzigen Buddha. Es geht nicht um Esoterik, sondern um das Wohlbefinden und eine harmonische Umgebung für die Gäste.“

Auf jeden Fall richtig entspannend ist ein Aufenthalt im 1100 Quadratmeter großen Wellnessbereich des Hotels – je nach Temperament im 34 Grad heißen Außen- und Whirlpool oder im 29 Grad warmen Erlebnisschwimmbad. Innere Ruhe finden die Gäste dann auch in der Wassergrotte und im Meditationsraum, in den beiden Schwitzstuben, den Saunen und in den Dampfbädern.

Ermattet von zahlreichen Saunagängen, angenehm erschöpft vom Dampfbad, lässt sich der Nachmittag auf den sanft schaukelnden Wasserbetten mit Blick auf den offenen Kamin oder den Mittagsgogel verbringen. Wer will, kann seinen Urlaub auch in speziell eingerichteten Bio- oder Energiezimmern verbringen.

Sogar die Küche in etwa 1700 Metern Höhe richtet sich nach der Feng-Shui-Lehre und thematisiert die fünf Elemente Feuer, Holz, Wasser, Erde und Metall. Doch keine Sorge, das hört sich viel exotischer an, als es ist: Zum Element Holz gehören Köstlichkeiten wie Barbarie-Ente, zum Element Metall werden auch Tranchen von Milchlamm gezählt.



ENTSPANNUNG: Ruhen, um das innere Gleichgewicht zu finden.

Foto: Hotel Vier Jahreszeiten

■ Sonderveröffentlichung

© Rheinischer Merkur Nr. 14, 05.04.2007



Artikel kommentieren



PDF-Ansicht

Merkur plus - Ferien im Pitztal

Pitztal: Erlebnis Naturpark Kaunergrat

Ferienhotel Bergland: Geführte Bergtouren für die Gäste

Hotel Montana: Herzlichkeit ist im Familienbetrieb wichtig

Hotel Vier Jahreszeiten: Wohlfühlen nach den Regeln des Feng-Shui

Hotel Alpenfriede: Ganzheitliche Betreuung und Familienfreundlichkeit

Natur: Bergführer Stefan Santeler über die Faszination des Wanderns